

Pressemitteilung

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

**Ansprechpartner:
Dr. Bernd Pütter**

HOCHTIEF baut Rechenzentrum in Polen

Alfredstraße 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-2960
presse@hochtief.de

Seite 1 von 2
02.10.2023

Weiterer Großauftrag im Wachstumsmarkt für digitale Infrastruktur von HOCHTIEF: Der Konzern hat den Zuschlag für den Bau eines Rechenzentrums in der Nähe der polnischen Hauptstadt Warschau erhalten. Es ist Teil eines in Polen einmaligen Campus, der auf einem vier Hektar großen Gelände entsteht und insgesamt vier separate Rechenzentren mit einer Kapazität von 60 MW umfassen wird. HOCHTIEF wird als Generalunternehmer für die Data4 Group, einen führenden Betreiber von Rechenzentren in Europa, tätig sein.

"Die Digitalisierung vieler Lebensbereiche schreitet in rasantem Tempo voran und erfordert einen deutlichen Ausbau der digitalen Infrastrukturkapazitäten. Der HOCHTIEF-Konzern hat sich als Generalunternehmer für Rechenzentren bewährt. Mit unserem globalen Kompetenzportfolio können wir unsere Kunden bei der Ausweitung ihrer Investitionen aktiv unterstützen", sagt HOCHTIEF-Vorstandsvorsitzender Juan Santamaría.

In Deutschland hat HOCHTIEF kürzlich den Zuschlag für den Bau und Betrieb eines nachhaltigen Rechenzentrums in Heiligenhaus (Nordrhein-Westfalen) erhalten. In den USA hat Turner zahlreiche Rechenzentren für viele der größten Technologiekonzerne gebaut. Turner ist 2023 bislang beauftragt worden, vier große Rechenzentren im Wert von insgesamt mehr als 500 Mio. Euro zu bauen. Nach einer Reihe von neu erhaltenen sowie bereits abgeschlossenen Rechenzentrumsprojekten im asiatisch-pazifischen Markt erhielt CIMIC kürzlich in Hongkong einen weiteren Auftrag zum Bau eines Rechenzentrums für einen großen internationalen Entwickler. Alles in allem hatte der Konzern Ende Juni im Bereich „digitale Infrastruktur“ Projekte im Wert von mehr als 4 Mrd. Euro.



HOCHTIEF ist ein technisch ausgerichteter, globaler Infrastrukturkonzern mit führenden Positionen in seinen Kernaktivitäten Bau, Dienstleistungen und Konzessionen/Public-Private-Partnerships (PPP) und mit Tätigkeitsschwerpunkten in Australien, Nordamerika und Europa. Mit zirka 37.000 Mitarbeitern und Umsatzerlösen von über 26 Mrd. Euro im Jahr 2022 ist HOCHTIEF weltweit auf entwickelte Märkte fokussiert. In Australien ist der Konzern mit CIMIC Marktführer. In den USA ist HOCHTIEF über Turner die Nummer 1 im gewerblichen Hochbau und zählt mit Flatiron zu den wichtigsten Anbietern im Tiefbau, hauptsächlich für Verkehrsinfrastruktur. Dem Konzern gehört ein 20%-Anteil an Abertis, dem führenden internationalen Mautstraßenbetreiber. HOCHTIEF ist wegen seines Engagements um Nachhaltigkeit seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indizes vertreten. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/aktuelles-medien